

Landeshauptstadt Magdeburg – Der Oberbürgermeister –		Drucksache DS0109/14	Datum 24.03.2014
Dezernat: VI	FB 62	Öffentlichkeitsstatus öffentlich	

Beratungsfolge	Sitzung Tag	Behandlung	Zuständigkeit
Der Oberbürgermeister	15.04.2014	nicht öffentlich	Genehmigung OB
Ausschuss für kommunale Rechts- und Bürgerangelegenheiten	14.05.2014	öffentlich	Beratung
Stadtrat	12.06.2014	öffentlich	Beschlussfassung

Beteiligungen Amt 12, Amt 66, FB 41	Beteiligung des	Ja	Nein
	RPA		X
	KFP		X
	BFP		X

Kurztitel

Straßenbenennung "Karen-Fredersdorf-Straße"

Beschlussvorschlag:

Der Stadtrat beschließt die Benennung der neu entstehenden Straße im B-Plangebiet 431-1A „Ottersleber Chaussee/Am Hopfengarten“ als

„Karen-Fredersdorf-Straße“

Finanzielle Auswirkungen

Organisationseinheit	FB 62	Pflichtaufgabe	x	ja		nein
----------------------	-------	----------------	---	----	--	------

Produkt Nr.	Haushaltskonsolidierungsmaßnahme				
		ja, Nr.			nein
Maßnahmebeginn/Jahr	Auswirkungen auf den Ergebnishaushalt				
2014	JA		NEIN		x

A. Ergebnisplanung/Konsumtiver Haushalt

Budget/Deckungskreis:

I. Aufwand (inkl. Afa)					
Jahr	Euro	Kostenstelle	Sachkonto	davon	
				veranschlagt	Bedarf
20...					
20...					
20...					
20...					
Summe:					

II. Ertrag (inkl. Sopo Auflösung)					
Jahr	Euro	Kostenstelle	Sachkonto	davon	
				veranschlagt	Bedarf
20...					
20...					
20...					
20...					
Summe:					

B. Investitionsplanung

Investitionsnummer:

Investitionsgruppe:

I. Zugänge zum Anlagevermögen (Auszahlungen - gesamt)					
Jahr	Euro	Kostenstelle	Sachkonto	davon	
				veranschlagt	Bedarf
20...					
20...					
20...					
20...					
Summe:					

II. Zuwendungen Investitionen (Einzahlungen - Fördermittel und Drittmittel)					
Jahr	Euro	Kostenstelle	Sachkonto	davon	
				veranschlagt	Bedarf
20...					
20...					
20...					
20...					
Summe:					

III. Eigenanteil / Saldo					
Jahr	Euro	Kostenstelle	Sachkonto	davon	
				veranschlagt	Bedarf
20...					
20...					
20...					
20...					
Summe:					

IV. Verpflichtungsermächtigungen (VE)					
Jahr	Euro	Kostenstelle	Sachkonto	davon	
				veranschlagt	Bedarf
gesamt:					
20...					
für					
20...					
20...					
20...					
Summe:					

V. Erheblichkeitsgrenze (DS0178/09) Gesamtwert	
<input type="checkbox"/>	bis 60 Tsd. € (Sammelposten)
<input type="checkbox"/>	> 500 Tsd. € (Einzelveranschlagung)
<input type="checkbox"/>	> 1,5 Mio. € (erhebliche finanzielle Bedeutung)
<input type="checkbox"/>	Anlage Grundsatzbeschluss Nr.
<input type="checkbox"/>	Anlage Kostenberechnung
<input type="checkbox"/>	Anlage Wirtschaftlichkeitsvergleich
<input type="checkbox"/>	Anlage Folgekostenberechnung

C. Anlagevermögen

Investitionsnummer:

--

Buchwert in €

--

Datum Inbetriebnahme:

--

Anlage neu

JA

Auswirkungen auf das Anlagevermögen					
Jahr	Euro	Kostenstelle	Sachkonto	bitte ankreuzen	
				Zugang	Abgang
20...					

federführendes(r) Amt/Fachbereich 62	Sachbearbeiter Jörg Hesse, Tel.: 5181	Unterschrift AL / FBL Herr Neumann
---	--	---------------------------------------

Verantwortliche(r) Beigeordnete(r) VI	Unterschrift	Herr Dr. Scheidemann
--	--------------	----------------------

Termin für die Beschlusskontrolle	10.07.2014
-----------------------------------	------------

Begründung:

Mit dem B-Plan 431-1A „Ottersleber Chaussee/Am Hopfengarten“ wird im Bereich Carnotstraße/Gustav-Ricker-Straße ein neues Wohngebiet erschlossen. Dazu muss die neu entstehende Erschließungsstraße benannt werden.

Eine Straßenbenennung nach Karen Fredersdorf hatte der Stadtrat bereits im Jahr 2000 für ein Baugebiet an der Porsestraße beschlossen, die damals jedoch nicht realisiert wurde. Am 20.02.2014 wurde deshalb dieser Beschluss wieder aufgehoben.

Ungeachtet dessen besteht weiterhin der Vorschlag, ihr Engagement und Wirken in Magdeburg und am Magdeburger Theater durch eine Straßenbenennung zu würdigen. In Nachbarschaft der nach ihrem Schauspielerkollegen Rolf Herricht und weiterer nach Personen benannten Straßen fügt sich der Vorschlag hier gut ein.

Karen Fredersdorf wurde am 04.10.1892 in Magdeburg geboren. Nach Kindheit und Jugend in Magdeburg studierte sie am Dresdener Konservatorium Gesang und nahm Tanz- und Schauspielunterricht. 1917 begann sie am Theater in Greiz als Operettensoubrette. Aus gesundheitlichen Gründen musste sie jedoch ihre Gesangskarriere bald beenden und arbeitete fortan nur noch als Schauspielerin. 1924 kehrte sie nach Magdeburg zurück und trat in vielen Rollen auf. Nach dem Ende des zweiten Weltkrieges war sie am Wiederaufbau des Magdeburger Kultur- und Theaterlebens beteiligt und engagierte sich für die Ausbildung und Förderung des künstlerischen Nachwuchses. Bis auf eine dreijährige Unterbrechung, in der sie ab 1951 am Deutschen Theater in Berlin spielte, blieb Karen Fredersdorf den Magdeburger Bühnen treu. So spielte in mehr als 40 Bühnenjahren über 200 Rollen.

Nach ihrer Abschiedsvorstellung im Jahr 1968 trat sie noch mehrmals als Gast auf. Karen Fredersdorf starb fast 93jährig am 29.04.1985 in Magdeburg.

(G.Heinrich/G.Schandera, Magdeburger Biographisches Lexikon, Scriptorum-Verlag, Magdeburg, 2002)

Anlagen:

Scananlage – DS0109/14 Auszug Stadtkarte